

PRESSEMITTEILUNG

Cureus stellt Insanto Seniorenresidenz Wesel mit 80 Pflegeplätzen fertig

- **Seniorenresidenz mit 80 Einzelzimmern für vollstationäre Pflege ist entstanden**
- **Gebäude in nachhaltiger KfW-55-Bauweise**
- **Insanto Seniorenresidenzen GmbH ist Betreiber**
- **Cureus – Spezialist für Pflegeimmobilien behält Immobilie im Bestand**
- **Immobilien von Cureus stellen Bedürfnisse der Bewohner in den Mittelpunkt**
- **Rund 45 neue, krisenfeste Arbeitsplätze entstehen für Wesel**
- **Eröffnung im November 2021, noch freie Plätze verfügbar**

Hamburg/Winsen (Aller)/Wesel, 23. November 2021. Cureus, ein auf Pflegeimmobilien spezialisierter Bestandhalter, der sein Portfolio selbst entwickelt, hat die Insanto Seniorenresidenz Wesel erfolgreich fertiggestellt und am 19. November an den Betreiber Insanto Seniorenresidenzen übergeben. Die Immobilie in der Dinslakener Landstraße 19 in 46483 Wesel bleibt nach der Fertigstellung im Bestand der Cureus.

„Die neue Seniorenresidenz ist nach unserem modernen Standard der Systempflegeimmobilie entstanden“, erläutert Dipl.-Ing. Architekt (FH) Rüdiger Baum, zuständiger Projektsteuerer für die Cureus. „Dieser stellt die Bedürfnisse der Bewohner in den Mittelpunkt und soll sicherstellen, dass sie sich nicht nur sehr gut versorgt, sondern sich auch im und mit dem Gebäude wohl fühlen. Unser Dank gilt allen am Bau Beteiligten und unserem Betreiberpartner Insanto Seniorenresidenzen, wir wünschen eine gute Zeit mit dieser nachhaltig konzipierten Immobilie.“

„Auch in Wesel folgen wir mit unserem Pflegeangebot dem Ziel, familiäre Strukturen zu entlasten“, sagt Jan Kaiser, Geschäftsführer von Insanto. „Um unseren Bewohnern das Leben schöner zu gestalten, setzen wir auf die Grundlagen Liebe, Zuhause und Qualität. Unser Ziel erreichen wir indem wir einen herzlichen Umgang pflegen und Struktur und Fürsorge verbinden.“ In der Insanto Seniorenresidenz Wesel sind auch etwa 45 neue und krisenfeste Arbeitsplätze entstanden. Ebenfalls wird ein Konzept des offenen Hauses gelebt, so dass ein Teil der Angebote der Seniorenresidenz für die Nachbarschaft zugänglich ist, um die Bewohner und das Wohnumfeld sozial möglichst stark miteinander zu vernetzen.

Eröffnung am 18. November 2021 und letzte freie Plätze

Der Bau der neuen Seniorenresidenz begann im Januar 2020 und wurde nun nach rund 18 Monaten Bauzeit abgeschlossen, sodass sie noch in diesem Jahr ihren Betrieb aufnehmen konnte. Letzte freie Pflegeplätze stehen derzeit noch für die vollstationäre Dauer- und Kurzzeitpflege zur Verfügung. Interessierte Bewohner und Mitarbeiter können sich bei Insanto unter 0281 475740 oder per E-Mail (vw-wel@insanto.de) melden.

Nachhaltiges Gebäude mit starker Bewohnerorientierung

Auf dem rund 4.650 Quadratmeter großen Grundstück ist eine moderne Seniorenresidenz mit 80 Pflegeplätzen entstanden. Das Gebäude verfügt über vier Vollgeschosse und wurde nach dem energetisch optimierten KfW-55-Standard errichtet. Die Beheizung erfolgt ökologisch sinnvoll über ein Blockheizkraftwerk (BHKW), das gleichzeitig Strom erzeugt. Mit seiner geradlinig und modern gestalteten Fassade ist ein architektonischer Blickfang entstanden, der sich mit seiner hellen Farbgebung harmonisch in die umliegende Wohnbebauung einfügt.

Alle 80 Einzelzimmer der Insanto Seniorenresidenz Wesel, von denen 20 rollstuhlgerecht ausgestattet sind, verfügen über ein eigenes Bad. Die Eigenmöblierung der Zimmer zur Wahrung der Intimsphäre und als Rückzugsmöglichkeit ist möglich. Für ein enges soziales Miteinander wurden in jedem Obergeschoss jeweils zwei eigenständig organisierte Wohngruppen mit zugehöriger Wohnküche und Aufenthaltsbereich sowie Balkon gebildet.

Ferner ist auf den insgesamt rd. 4.650 Quadratmetern Bruttogrundfläche (BGF) der Insanto Seniorenresidenz Wesel im Erdgeschoss ein Restaurant mit Terrasse entstanden, das Bewohner, Gäste als auch die Nachbarschaft empfängt. Der hotelähnliche Empfang, ein loungeartig gestaltetes Kaminzimmer sowie ein Friseur, Therapieräume und eine hauseigene Wäscherei runden das Angebot ab.

Viel Grün und optimaler Verkehrsanschluss

Die freundlich gestalteten, großzügigen Außenanlagen laden die Bewohner zur Bewegung im Freien ein, bieten aber auch ausreichend Möglichkeiten zum Verweilen. Neben einem Rundweg mit Quellstein bietet das Areal eine Sonnenterrasse, Sitzmöglichkeiten sowie verschiedene Obstbäume, Beeresträucher und weitere Bäume und Grünflächen. Auf dem Gelände der Insanto Seniorenresidenz Wesel sind 13 Pkw-Stellplätze entstanden.

Die Seniorenresidenz liegt in einem gepflegten Wohngebiet in unmittelbarer Nähe zur schönen Natur der Region. Im Zentrum des Stadtteils befinden sich diverse Einzelhandelsgeschäfte, Gastronomien, ärztliche Praxen verschiedener Fachrichtungen und weitere Dienstleistungsangebote (z.B. Banken, Apotheke etc.). Der Standort der Insanto Seniorenresidenz Wesel bietet mit den nahegelegenen Haltestellen eine gute Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr und ist somit für Besucher und das Personal optimal erreichbar.

Durchdachter Standard sichert Individualität und höchste Bauqualität

Die Seniorenresidenz entstand entsprechend dem Cureus-Standard der Systempflegeimmobilie. Dieser setzt auf einheitliche, hohe Qualitätsmaßstäbe und orientiert sich unter anderem an den Bedürfnissen der Betreiber mit Fokus auf die Bewohner und das Pflegepersonal. So sind die baulichen Prozesse und alle Objekte von innen nach außen optimiert: Dies betrifft beispielsweise die Größe und Anordnung von Räumen zur Optimierung von Flächen und Laufwegen. Auch die bauseitige Ausstattung ist unter Nutzenaspekten durchdacht: Flure erhalten grundsätzlich Tageslicht, jedes Zimmer verfügt über bodentiefe Fenster und die modernen Bäder und Fensteranordnungen folgen dem immer gleichen standardisierten Systemansatz. Bei der Architektur und Fassadengestaltung wird dennoch großer Wert auf Individualität und höchste Qualität gelegt, um sich in das jeweilige Projektumfeld optimal einzupassen. Auch nachhaltige Aspekte spielen eine wesentliche Rolle, so werden beispielsweise alle Objekte nach KfW 40-Standard errichtet. Die gebündelte Beschaffung, unter anderem von Bodenbelägen oder Aufzugsanlagen, sorgt ferner für Kostensynergien. Langfristige, mehrere Objekte umfassende Wartungsverträge

reduzieren zusätzlich die Kosten des späteren Betreibers. Durch die ständige Überprüfung und Optimierung dieses Systemansatzes kann die Erstellung bedarfsgerechter Immobilien garantiert werden.

Bildmaterial zur Meldung



Bildtitel: Visualisierung Seniorenresidenz Wesel, Ansicht Haupteingang, Nordrhein-Westfalen, ein Projekt der Cureus GmbH

[...Download hier...](#)

Urheber: Arne von Hörsten



Bildtitel: Visualisierung Seniorenresidenz Wesel, Hofansicht, Nordrhein-Westfalen, ein Projekt der Cureus GmbH

[...Download hier...](#)

Urheber: Arne von Hörsten



Bildtitel: Begrüßung des ersten Bewohners, Seniorenresidenz Wesel, Nordrhein-Westfalen, ein Projekt der Cureus GmbH

[...Download hier...](#)

Urheber: Jan Kaiser

Pressekontakt

Christoph Wilhelm
Unternehmenskommunikation

T +49 171 56 86 575

E cw@cureus.de

W www.cureus.de

Cureus GmbH

Über die Cureus GmbH

Die Cureus GmbH hat ihren operativen Hauptsitz in Hamburg und ist mit mehr als 15 Jahren Erfahrung und einem Team von rd. 130 Mitarbeitern ein Bestandshalter mit besonderer Expertise für Pflegeimmobilien in Deutschland, der sein Portfolio selbst entwickelt und betreut.



Mit der kürzlich vom Branchenverband ZIA als „[Outstanding Innovation](#)“ gekürten Systempflegeimmobilie hat Cureus einen einzigartigen Standard für Immobilien der vollstationären Pflege und des Service-Wohnens entwickelt, der sich als skalierbare Lösung standortunabhängig umsetzen lässt. Ausgerichtet an den geltenden Anforderungen des Gesetzgebers sowie den

Bedürfnissen von Betreibern, Bewohnern und Kommunen, etabliert Cureus durch ihre Pflegeimmobilien mit System neue, einheitliche Maßstäbe für Qualität. Damit bietet das Unternehmen ein hocheffizientes Produkt, das in der Pflege höhere Wirtschaftlichkeit zu

geringeren Kostenstrukturen mit verbesserter Wohn- und Servicequalität vereint.
www.cureus.de

Über die Insanto Seniorenresidenzen GmbH

Insanto hat ihren Sitz in Winsen und ist ein Verbund von derzeit sieben Pflegeheimen, die sich um Menschen mit höherem Betreuungs- und Pflegebedarf kümmern. Das Anliegen des Unternehmens ist es, familiäre Strukturen zu entlasten beziehungsweise zu unterstützen. Hierzu werden Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege, aber auch vollständige Dauerpflege angeboten, ebenso gibt es Service-Wohn-Angebote. Insanto ist in Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen und Schleswig-Holstein vertreten. Das Unternehmen will Menschen für den Pflegeberuf gewinnen. Und zwar auch die, die über „Pflege“ noch nicht nachgedacht haben. Hierzu wurde ein Fortbildungssystem entwickelt, dass ab 2019 in den Residenzen einführt wurde und den Start in einen beruflichen Aufstieg zur Pflegefachkraft ermöglicht. Überdies werden durch Insanto auch Pflegekräfte im Ausland gewonnen und bis zur Anerkennung in Deutschland aktiv bei der Einarbeitung begleitet. Um die langfristige Integration im Pflegealltag und in Deutschland kümmern sich eigens im Unternehmen beschäftigte Integrationsbeauftragte. www.insanto.de